

Monatsbotschaft der Gottesmutter Maria, der „Königin des Friedens“ an die Seherin Marija Pavlović-Lunetti vom 25. Dezember 2025



„Liebe Kinder! Auch heute, da Gott mir erlaubt hat, den kleinen Jesus, den König des Friedens, in meinen Armen zu euch zu tragen, möge er euch mit der Glut der Liebe und des Friedens erfüllen, damit jedes Herz seinem Herzen ähnlich werde.

Seid in dieser Zeit der Gnade kühne und mutige Verteidiger der Liebe eures Gottes, damit er euch in dieser Gnadenzeit seinen Frieden

schenke. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid.

– Mit kirchlicher Erlaubnis –

Das Jesuskind in Mariens Armen

Es ist der Höhepunkt jedes Jahres: Jeweils an Weihnachten erlaubt Gott, dass die Jungfrau Maria mit dem Jesuskind in den Armen zu uns kommt.

Es gab und gibt viele Menschen, die Angst vor Gott haben, da sie – vielleicht von Kindheit an – geprägt sind von einem Gottesbild, das ihn als strengen, unnahbaren oder gar bedrohlichen Gott vorstellt. Andere tragen vielleicht die große Last ihrer eigenen Schuld und der Folgen falscher Entscheidungen im Leben, und so trauen sie sich nicht, auf Gott zuzugehen. Wieder andere leiden so sehr am Mangel wahrer Liebe, dass sie die innere Leere durch Konsum, exzessiven Sport oder die Flucht in digitale Schein-Welten auszufüllen suchen.

Zu uns und all diesen Menschen kommt Gott als kleines, verletzliches Kind. Und er kommt auf die lieblichste Art und Weise: Er lässt sich von seiner Mutter Maria tragen. Sie trägt das Jesuskind, den Friedenskönig, zu jedem von uns. Werden wir die Arme nach ihm ausstrecken und ihn an unser Herz drücken, damit er es mit Frieden und seiner Liebe erfüllen kann?

Verteidiger der Liebe

Wir leben in einer Gnadenzeit. Zwei Mal fällt dieses Wort. Die Gnade Gottes wird uns geschenkt, ohne dass wir sie verdienen können oder verdient hätten. An uns aber ist es, darauf zu antworten, und genau das wünscht die Gottesmutter von uns:

„Seid in dieser Zeit der Gnade kühne und mutige Verteidiger der Liebe eures Gottes.“ Es braucht Mut, für Gottes Liebe einzustehen in dunkler, gottferner Zeit!

Die hl. Mutter Teresa war eine Verteidigerin der Liebe, lebte zutiefst eucharistisch und marianisch. Sie betete oft: „Maria, meine liebste Mutter, gib mir dein Herz, so schön, so rein, so unbefleckt, so voller Liebe und Demut, damit ich wie du Jesus empfangen kann und damit ich eile, ihn anderen zu bringen.“

Tun wir es ihr gleich! Unser Herz wird dann, wie das Herz Mariä, dem Herzen Jesu ähnlich, und unser Lohn wird der Friede sein. bz





Jahresbotschaft der Gottesmutter vom 25. Dezember 2025 an den Seher Jakob

Jakob Colo (*1971) war bei der ersten Erscheinung Mariens erst zehn Jahre alt und ist der Jüngste unter den Sehern von Medjugorje. Am 12. September 1998 hatte er die letzte der täglichen Erscheinungen. Seither erscheint ihm die Gottesmutter einmal jährlich, am 25. Dezember. So war es auch dieses Jahr. Die Gottesmutter kam um 14.45 Uhr mit dem Jesuskind im Arm. Ihre Erscheinung dauerte 8 Minuten. Die Gottesmutter gab folgende Botschaft:

Liebe Kinder!

Heute, an diesem Tag der Gnade, lade ich euch auf besondere Weise zur vollkommenen Hingabe an Jesus ein. Meine lieben Kinder, übergibt ihm all eure Wunden und Schmerzen, eure Vergangenheit und Zukunft und lasst Jesus über eure Leben herrschen.

Meine Kinder, nur durch die vollkommene Hingabe übergibt sich Jesus ganz in euer Leben und das ist das größte Geschenk, das ihr empfangen könnt.

Betet, dass ihr begreift, wie kostbar ihr für Jesus seid und wie sehr er euch liebt. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid.

– Mit kirchlicher Erlaubnis –

AKTUELLE TERMINE

D-41540 Knechtsteden

10.1.26; Sr. Anna (Gem. d. Seligpr., Medjug.)
14.2., 14.3.26; Priester: Pfr. Christoph Reck
Alle Gebetstage ab 9 Uhr. Beichte, Rosenkranz, hl. Messe, Einselsegen, Anbetung.

Info: Marlies Deutsch, ☎ 021 81/28 24 61

Medjugorje-Gebetsabend Marienthal

16.1., 20.2., 20.3., 17.4.26; D-65366 Geisenheim

Info: P. Bernardin Schröder, ☎ 067 22/995 82 14

✉ p.bernardin@outlook.de

Gemeinschaft der Seligpreisungen

D-47589 Uedem, ☎ 028 25/53 58 71

17.1., 7.2., 21.3.26; Medjugorje-Nachmittag

3.–8.3.26; Fastenseminar

6.–11.9.26; Fastenexerzitien

Einkehrtage im Kloster Brandenburg

24.1.26; Heilungsgebetstag

26.–30.1.26; Schweigeexerzitien, Sam. FLUHM

5.–8.2.26; Exerzitien, Pfr. D. Stankiewicz

13.–17.2.26; Exerzitien, Pfr. Fränz Müller

19.–22.2.26; Exerzitien, Pfr. Peter Meyer

21.2.26; Einkehrtag, Dekan Kurt Susak

4.–8.3.26; Exerzitien, P. Leonhard Wetterich

Anmeldung: Kloster, ☎ 073 47/95 50

✉ kontakt@kloster-brandenburg.de

Marianischer Gebetsabend St. Konrad

24.1., 21.2., 21.3.26; D-41468 Neuss Gnadenal

Info: Hans-Peter Hansen, ☎ 021 31/10 33 44

GEBETS- ANLIEGEN

des Papstes im Januar 2026:

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterliche und missionarische Kirche aufzubauen.



MEDJUGORJE-PILGERREISEN

Reisewelt Teiser & Hüter • Fuldaer Str. 2

D-36119 Neuhoof, ☎ 0 66 55 / 96 09 52

8.–15.6., 14.–21.9.26 (Flug, mit Diakon)

✉ flugreisen@reisewelt-neuhof.de

Hans-J. Ratajczyk • Spellener Str. 6

D-47495 Rheinberg, ☎ 01 52 53 87 77 77

✉ hratajczyk@t-online.de

2.–9.5.26 (mit Priester)

Gudrun Schiffer • Biegstr. 136

D-47623 Kevelaer, ☎ 0 15 73 / 7 87 61 19

✉ gudrun.schiffer@t-online.de

7.–14.4., 18.–25.8.26 (Flug, Weeze/Dubrovnik)

Werner Börsting • Zum Roterling 12

D-48683 Ahaus, ☎ 0 17 03 44 92 58

✉ werner.boersting@t-online.de

4.–13.10.26 (Bus, Zwischenübern., Priester)

Medjugorjekreis Köln • A.-Nobel-Str. 30

D-51145 Köln, ☎ 0 22 03 / 3 56 63

✉ medjukoeln@yahoo.de

28.4.–5.5., 12.–19.5., 18.–26.6., 8.–15.9.,

29.9.–6.10.26 (Flug)

Maria Erbenich • Hauptstr. 68

D-55576 Badenheim, ☎ 01 60 / 92 53 36 53

29.4.–7.5.26 (Bus, Priester)

Thomas Pohland • Altenbergstr. 10

D-76646 Bruchsal, ☎ 0 62 01 / 1 36 57

✉ pohland@email.de

16.–23.5., 10.–17.10.26 (Flug, Stuttgart/Split, Priester)

Marlies Spissinger • Hauptstr. 98

D-76596 Forbach, ☎ 0 72 28 / 10 98

3.–11.6.26 (Flug, Stuttgart/Split, Priester)

Erich Stritt • Emmelwiesweg 24

D-79761 Waldshut-Tiengen, ☎ 0 77 41 / 59 43

✉ marienwallfahrt@gmail.com

31.8.–8.9.26 (Bus, mit Zwischenübernachtung)

Monika u. Michael Kögel • Schulweg 5

D-79809 Weilheim, ☎ 0 77 41 / 6 48 17

25.5.–1.6.26 (Flug ab Basel/Zürich)

Friedbert Immler • Akamser Str. 5c

D-87509 Immenstadt, ☎ 0 83 79 / 76 62

6.–12.4., 5.–11.5., 6.–12.9., 22.–28.9.,

10.–16.10., 2.–8.11.26 (Bus, mit Priester)

GEBETSGRUPPEN

Medjugorje-Gebetskreis Allgäu

jeden 2. und 4. Donnerstag; D-87448 Waltenhofen

Info: Monika Mohr, ☎ 0 17 02 75 41 27

Medjugorje Gebetskreis, Kirchhain

jeden 2. Dienstag 19:45 Uhr, St. Elisabeth Kirche

Info: Diakon Jockel, ☎ 0 64 22 / 35 40

Medjugorje-Gebetsabend

jeden Donnerstag; B-4850 Moresnet-Chapelle

Info: Radegund Jung, ☎ 0 24 71 / 23 68

St. Marien Kevelaer

jeden 2./4. Dienstag Anbetung/Rosenkranzbetr.

jeweils im Anschluss an die hl. Messe 18:30 Uhr

Info: Gudrun Schiffer, ☎ 01 57 / 37 87 61 19

RKG Fatima-Medjugorje in St. Paul

jeden Donnerstag, 16:45 Uhr; D-94032 Passau

Info: Heinz Fritsch, ☎ 08 51 / 3 50 90

Fatima-Gebetsgruppe in St. Dionysius

jeden Dienstag, 17 Uhr; D-48431 Rheine

Rosenkranz mit Betrachtungen & Orgelmusik

Info: Rainer Kochinke, ☎ 0 59 71 / 26 75

Göttliche Barmherzigkeit-Gebetskreis

jeden Freitag, 15 Uhr; D-50667 Köln, Kolumba

Info: Marianne Siede, ☎ 02 21 / 5 30 57 95

jeden Donnerstag, 15 Uhr; D-40591 Düsseldorf

Info: Fugmann, ☎ 02 11 / 76 31 44

Rosenkranzgebet; D-80331 München

Jeden Samstag auf dem Marienplatz, 19 Uhr

Jeden Donnerstag; D-60318 Frankfurt

17.15 Uhr Rosenkranz & hl. Messe

Kirche St. Bernhard, Info: ☎ 069 / 55 13 86

Eucharistische Anbetung

Euchar. Anbetung St. Johann Baptist

Täglich 11–19 Uhr; D-47800 Krefeld

Info: Adelheid Loosen, ☎ 0 21 51 / 4 46 20 92

Eucharistische Anbetung St. Anna

15–19 Uhr; D-66440 Blieskastel-Biesingen

Info: P. Hieronimus ☎ 0 15 11 / 48 79 82

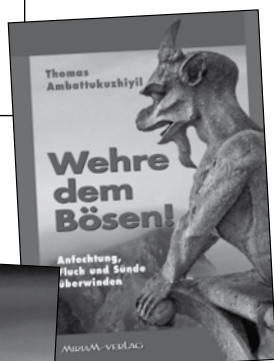
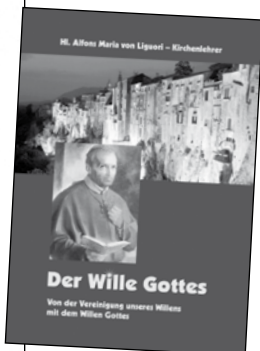
Eucharistische Anbetung von 16–18 Uhr

jeden Donnerstag; St. Lambertus,

D-53347 Alfter-Witterschlick, Hauptstr. 239

Info: Sabine Schuler ☎ 02 28 / 64 20 79 3

ANGEBOTE FÜR DEN MONAT JANUAR



Liturgischer Kalender 2026

Abreißkalender mit Angaben über: Lesung und Evangelium des Tages, den Tagesheiligen, ein Gedanken zum Tag, Daten über Sonnen- und Mondaufgang bzw. -untergang. Block: 10 x 6,5 cm.

Nº 4047; € 6,99

Rückwand: separat erhältlich, Papst Leo.

Nº 4046; € 1,60

Der Wille Gottes

Alfons M. v. Liguori

Der Autor behandelt das Thema: „Von der Vereinigung unseres Willens mit dem Willen Gottes“, das Entscheidende auf dem Weg zur Heiligkeit, nämlich in allem den Willen Gottes zu erfüllen. 62 Seiten, geheftet; € 2,50

Wehre dem Bösen!

Thomas Ambattukuzhiyil

Der Autor berichtet über Ziele und Strategien des Bösen. Er nennt ganz konkret die Bereiche und Hilfsmittel, durch die wir unter seinen Einfluss geraten können, und zeigt Auswege auf.

194 Seiten, broschiert; € 10,-

Wunder geschehen wirklich

Sr. Briege McKenna

Dieses autobiographische Werk ist ein Zeugnis der großen Taten Gottes in unserer Zeit und zugleich eine Sammlung geistiger Wegweisung.

224 Seiten, broschiert; € 10,-

Eine Bitte an Sie:

Liebe Leserin, lieber Leser!

Dieser Ausgabe liegt ein Überweisungsformular bei, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich durch eine Spende an den Kosten für das Echo zu beteiligen.

Die Kosten für die Herstellung inkl. zwölfmaliger Zusendung im Jahr belaufen sich auf 15,- € für ein Exemplar.

Allen bisherigen und zukünftigen Spendern sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

Das »Echo« erscheint monatlich im:

Miriam-Verlag D-79798 Jestetten

☎ 077 45/92 98 30 (Deutschland)

www.miriam-verlag.de



Ihren freiwilligen Jahresbeitrag für das »Echo« überweisen Sie bitte auf das Konto des Miriam-Verlags:

IBAN: DE25 6601 0075 0309 5007 54

BIC: PBNKDEFF Postbank Karlsruhe